



JENOPTIK AG

Telefonkonferenz zu den Ergebnissen der ersten neun Monate 2018

Dr. Stefan Traeger, CEO
Hans-Dieter Schumacher, CFO | 13. November 2018

© Copyright Jenoptik. All rights reserved.

1

Entwicklung des Jenoptik-Konzerns

2

Geschäftsverlauf der Segmente

3

Ausblick

4

Appendix



- Einführung der neuen Marke „VINCORION“ für das mechatronische Geschäft
- Erwerb der Prodomax Automation Ltd., Kanada und OTTO VISION GmbH / OVITEC GmbH, Deutschland
- Investitionen in den Ausbau und Modernisierung unserer Standorte
- Umsatzprognose erneut angehoben

9 Monate

- **Umsatz** von 593,4 Mio Euro
→ +12,6%
- **EBITDA** von 89,0 Mio Euro
→ +21,7%

Zwei Unternehmenserwerbe im 3. Quartal 2018 erfolgreich abgeschlossen



Prodomax Automation Ltd. – größte Akquisition der letzten Jahre

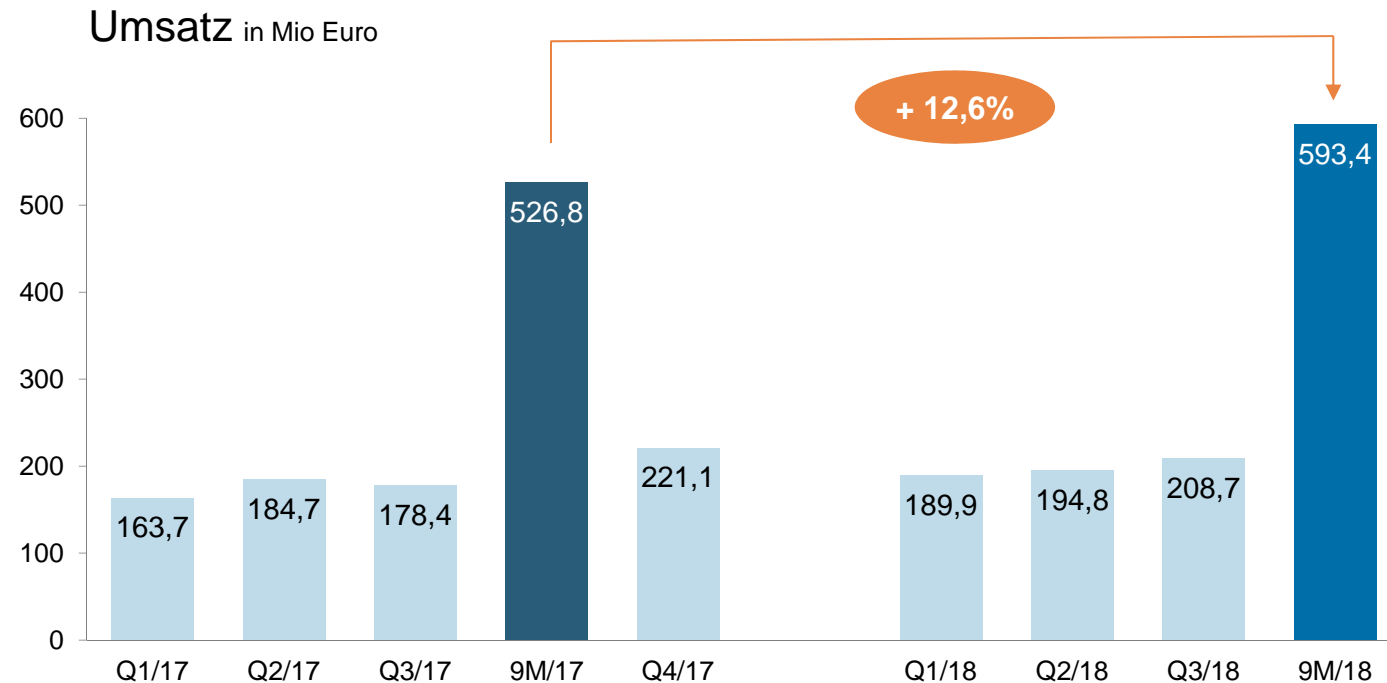
- Maschinenintegration und Prozessautomation in der Automobilindustrie
- Rund 180 Mitarbeiter; Sitz in Barrie, Ontario, Kanada
- Umsatz im Geschäftsjahr 2017 (1. Nov. 2016 – 31. Okt. 2017) rund 65 Mio kanadische Dollar (ca. 42 Mio Euro); Profitabilität deutlich über dem Konzern-Durchschnitt
- Kaufpreis: ca. 2x Umsatz 2018 bzw. etwa 7x EBITDA 2018e

OTTO Vision Technology GmbH und OVITEC GmbH

- Optische 2D- und 3D-Prüfsysteme zur Produktkontrolle und Prozessoptimierung
- 32 Mitarbeiter, Sitz in Jena
- Jenoptik-Konzern baut mit der Übernahme seine Position als Systemanbieter für Fertigungsmesstechnik und Anwendungen der industriellen Bildverarbeitung aus

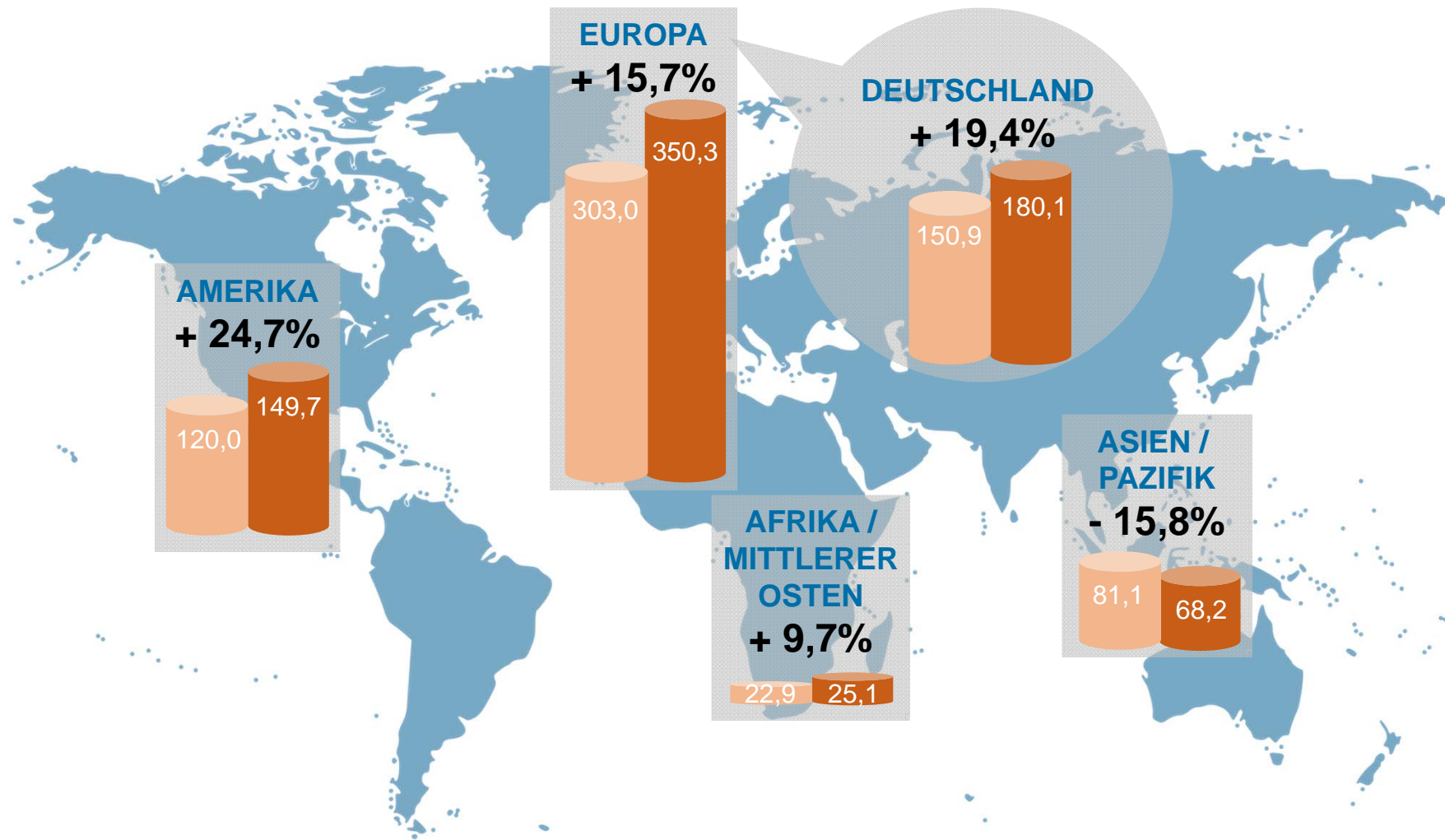


Rückenwind aus den Märkten und Akquisitionen trugen zu deutlichem Umsatzanstieg bei

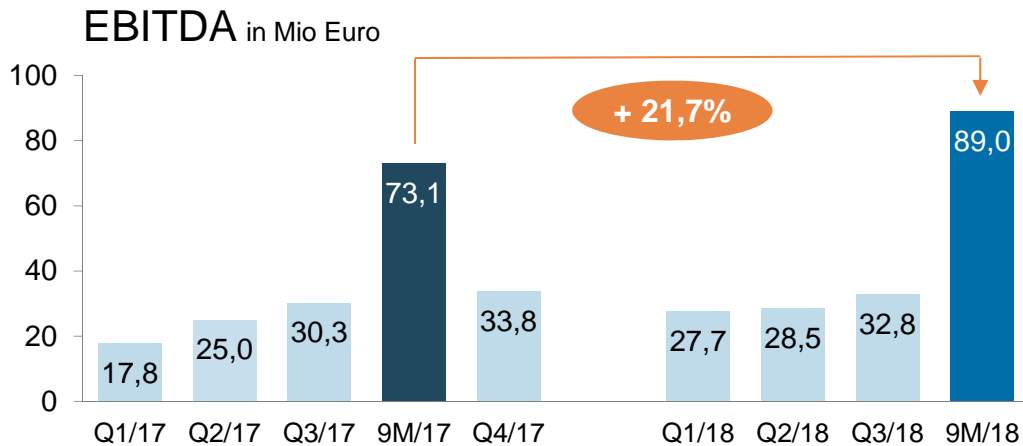


- Höchster Umsatz in einem 9-Monats-Zeitraum in den letzten Jahren
- Organisches Wachstum von 8,5%, Umsatzbeitrag der akquirierten Unternehmen: 21,8 Mio Euro
- Zuwachs in allen drei Segmenten
- Höhere Nachfrage vor allem aus den Bereichen Halbleiterausüstung, Healthcare & Industry sowie Verkehrssicherheitstechnik (Auslieferungen von Mautkontrollsäulen in H1/2018)

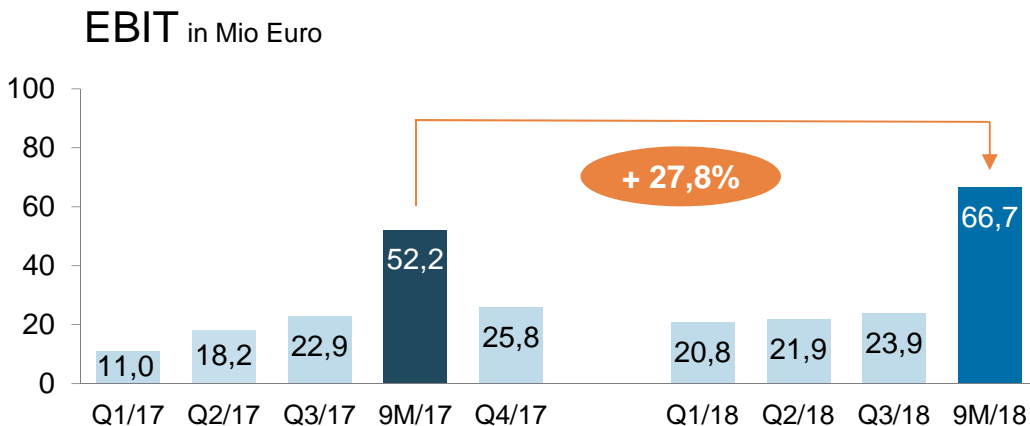
Auslandsumsatz knapp 70 Prozent; starker Zuwachs in Amerika auch durch Akquisitionen



Gewinn trotz der PPA-Effekte überproportional zum Umsatz verbessert



- Alle drei Segmente mit höherem EBITDA-Beitrag
- EBITDA-Marge mit 15,0% (i.Vj. 13,9%) deutlich verbessert
- PPA-Effekte minus 4,8 Mio Euro, Erwerbskosten 1,8 Mio Euro



- Signifikanter EBIT-Zuwachs durch höheren Umsatz und geringeren Anstieg der Funktionskosten
- EBIT-Marge erhöhte sich auf 11,2% (i.Vj. 9,9%)
- EBIT-Beitrag der neu erworbenen Unternehmen betrug minus 0,2 Mio Euro (nach PPA von minus 6,3 Mio Euro)

Erfolgreicher Geschäftsverlauf zeigt sich auch in deutlicher Verbesserung des Ergebnisses je Aktie



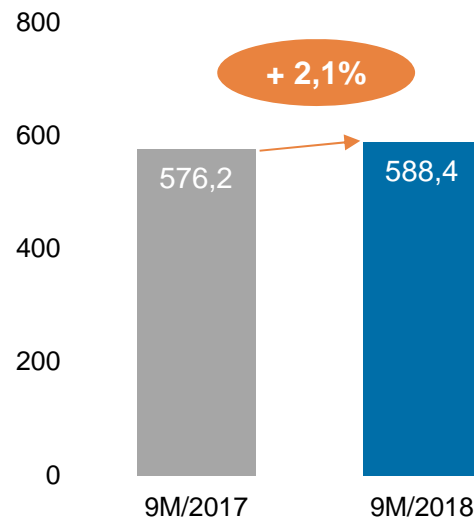
In Mio Euro	9M/2018	9M/2017
Umsatz	593,4	526,8
Bruttomarge	35,3%	36,3%
Funktionskosten	138,7	135,1
EBITDA	89,0	73,1
EBIT	66,7	52,2
Finanzergebnis	-2,0	2,3
Ergebnis vor Steuern	64,7	54,5
Ergebnis nach Steuern	53,7	44,3
Ergebnis je Aktie (Euro)	0,94	0,77

- Umsatzkosten stärker als Umsatz gestiegen, **Bruttomarge** unter Vorjahresniveau
- Anstieg bei **F+E-** sowie **Vertriebskosten**; **Verwaltungskosten** reduziert
- **Finanzergebnis** unter Vorjahr (i.Vj. Einmalerträge aus Abgang nicht operativer Finanzanlagen)
- Rückgang der liquiditätswirksamen **Steuerquote** auf 14,5% (i.Vj. 17,7%), insbesondere infolge der US-Steuerreform

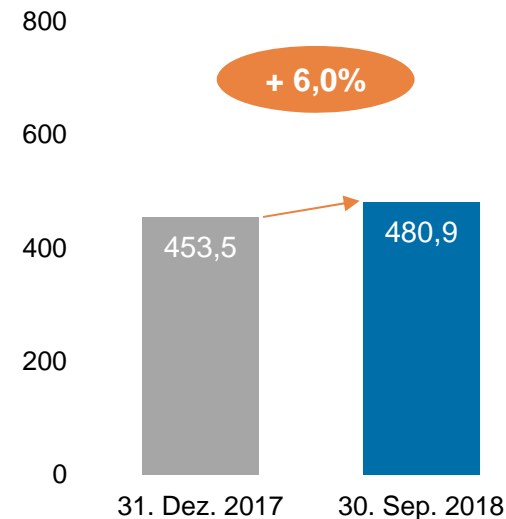
Rekordauftragsbestand, starkes Q3 beim Auftragseingang



Auftragseingang in Mio Euro



Auftragsbestand in Mio Euro



- Plus von 11,9% in Q3
- Verbesserung gegenüber 9M/2017, die im Vorjahr erhaltenen Großaufträge im Segment Defense & Civil Systems wurden kompensiert
- **Book-to-Bill-Rate** 0,99 (i.Vj. 1,09)

- Gute Basis für Folgemonate; 48,1% werden in diesem Jahr noch zu Umsatz führen (i.Vj. 57,8%)
- Zuwachs von 32,3 Mio Euro durch Akquisitionen

- **Kontrakte** bei 78,0 Mio Euro (31.12.2017: 87,6 Mio Euro)

Free Cashflow signifikant gestiegen – gute Voraussetzungen für Investitionen und Wachstum



In Mio Euro	9M/2018	9M/2017
Operatives Ergebnis vor Working-Capital-Veränderungen	88,5	74,1
Veränderung Working Capital und weiterer Positionen	-5,1	-18,9
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Steuern	83,4	55,2
Cashflow aus operativer Investitionstätigkeit	-26,3	-23,0
Free Cashflow (vor Zinsen und Steuern)	57,2	32,2

- **Working Capital** stieg auf 239,9 Mio Euro (31.12.17: 214,8 Mio Euro / 30.9.17: 225,3 Mio Euro), vor allem infolge höherer operativer Forderungen
- **Working-Capital-Quote** mit 29,5% im Vergleich zum Vorjahr verbessert (31.12.17: 28,7% / 30.9.17: 31,3%)
- **Investitionen** mit 26,8 Mio Euro wie angekündigt höher als 2017 (i.Vj. 24,0 Mio Euro)
- **Free Cashflow** kletterte trotz umsatzbedingt gesteigener Auszahlungen für das Working Capital und höherer Investitionen um 77,6%
- **Nettoverschuldung** lag trotz der Auszahlungen für Akquisitionen nur bei 16,6 Mio Euro (i.Vj. minus 69,0 Mio Euro)

1

Entwicklung des Jenoptik-Konzerns

2

Geschäftsverlauf der Segmente

3

Ausblick

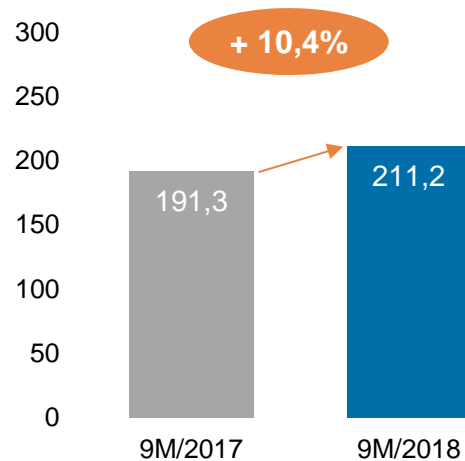
4

Appendix

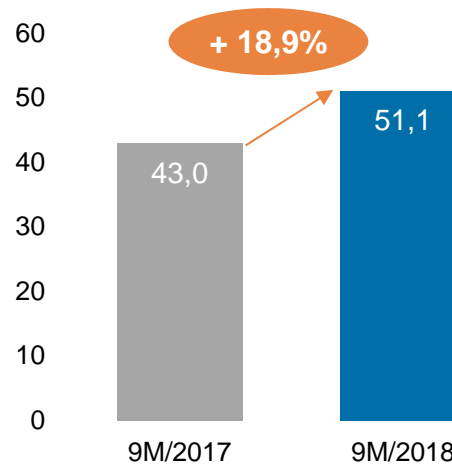
Segment Optics & Life Science: ungetrübt positiver Geschäftsverlauf treibt Wachstum und Profitabilität



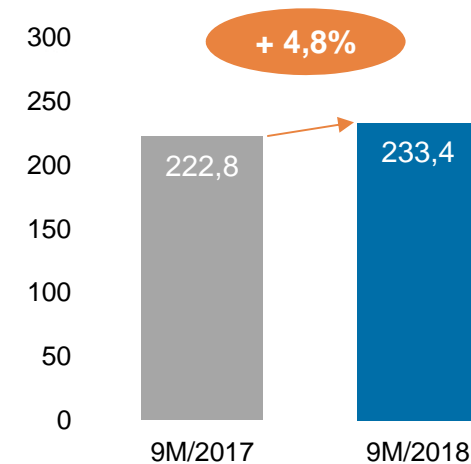
Umsatz in Mio Euro



EBITDA in Mio Euro



Auftragseingang in Mio Euro



- Treiber unverändert Halbleiter-ausrüstungsindustrie und positive Entwicklung im Bereich Healthcare & Industry
- Stärkster Zuwachs in Europa

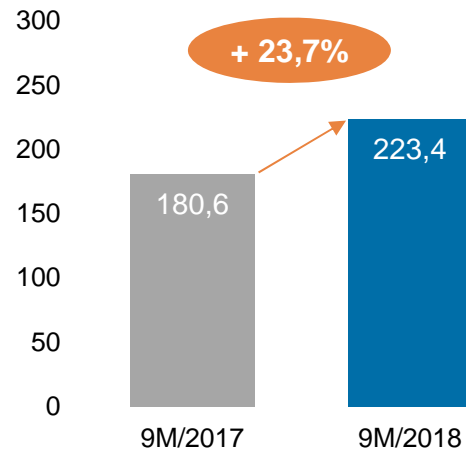
- **EBITDA-Marge** durch Produktmix und gute Auslastung auf 24,2% verbessert (i.Vj. 22,5%)
- **EBIT** stieg auf 45,5 Mio Euro (i.Vj. 36,9 Mio Euro); **EBIT-Marge** erreichte 21,6% (i.Vj. 19,3%)

- **Book-to-Bill**: 1,11 (i.Vj. 1,16)
- **Auftragsbestand** bei 127,6 Mio Euro (31.12.17: 109,1 Mio Euro)
- **Kontrakte** von 13,3 Mio Euro (31.12.17: 11,1 Mio Euro)

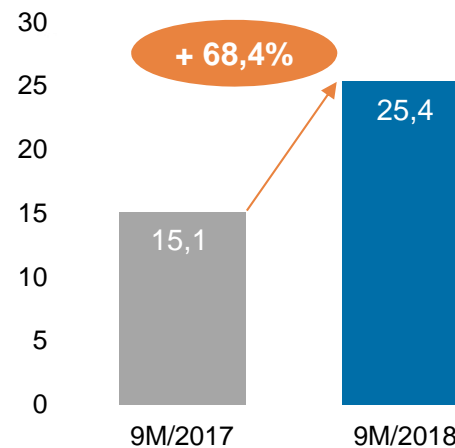
Segment Mobility: Akquisitionen und Auslieferung der Mautkontrollsäulen sorgen für starken Geschäftsverlauf



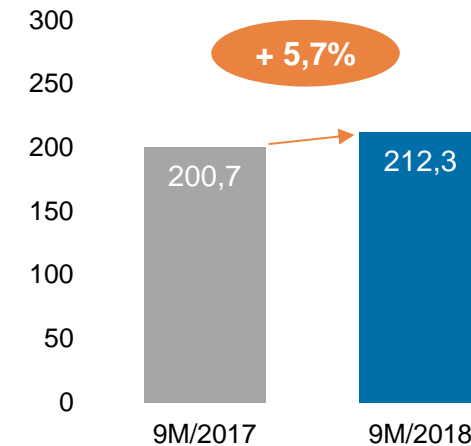
Umsatz in Mio Euro



EBITDA in Mio Euro



Auftragseingang in Mio Euro

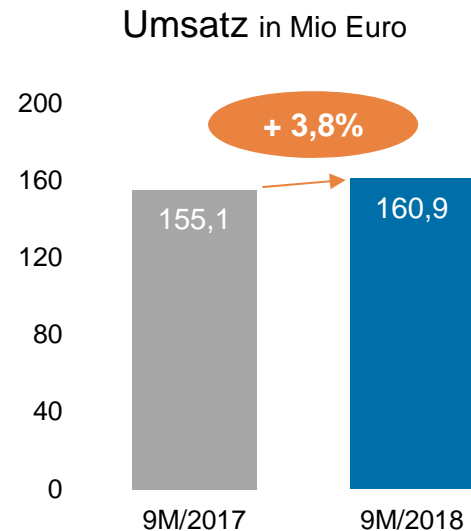


- Zuwachs in beiden Bereichen Automotive und Traffic Solutions sowie durch Akquisitionen (Beitrag 21,8 Mio Euro)
- Organisches Wachstum 11,6%
- Starker Anstieg der Erlöse in Deutschland (Auslieferung der Mautkontrollsäulen) und in Amerika (Akquisition)

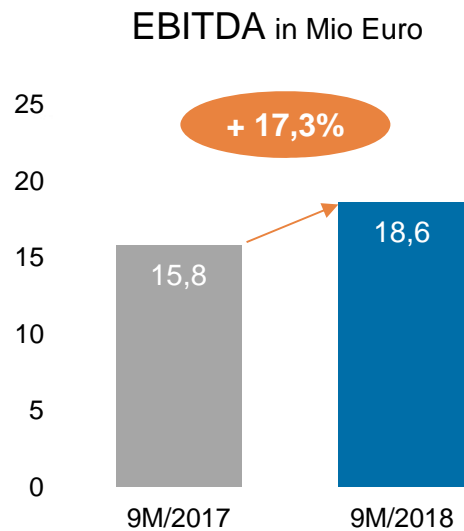
- Erwerbskosten von 1,8 Mio Euro sowie PPA-Effekte von –4,8 Mio Euro im EBITDA und –6,3 Mio Euro im EBIT berücksichtigt
- **EBITDA-Marge** 11,4% (i.Vj. 8,3%)
- **EBIT-Anstieg** auf 16,9 Mio Euro (i.Vj. 8,6 Mio Euro), **EBIT-Marge** bei 7,6% (i.Vj. 4,8%)

- **Book-to-Bill:** 0,95 (i.Vj. 1,11)
- **Auftragsbestand:** 176,2 Mio Euro (31.12.17: 144,7 Mio Euro), inkl. Auftragsbestand der erworbenen Unternehmen von 32,3 Mio Euro
- **Kontrakte** auf 21,5 Mio Euro gesunken (31.12.17: 30,1 Mio Euro)

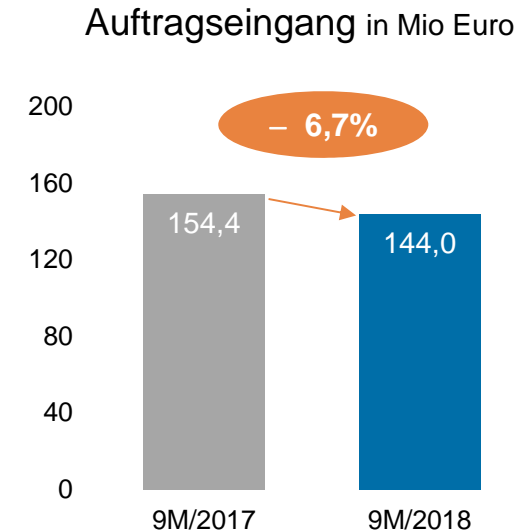
Segment Defense & Civil Systems: Ergebnisse überproportional zum Umsatz verbessert



- Umsatz erwartungsgemäß nur leicht über Vorjahresniveau
- Zuwachs in Europa und Amerika, in Deutschland projektbedingter Rückgang



- Ergebnis-Anstieg ist u.a. auf Produktmix und Kosteneinsparungen zurückzuführen
- **EBITDA-Marge** kletterte auf 11,6% (i.Vj. 10,2%)
- **EBIT** stieg auf 15,4 Mio Euro (i.Vj. 12,3 Mio Euro); **EBIT-Marge** auf 9,6% verbessert (i.Vj. 7,9%)



- Rückstand verringert (Segment hatte in Q1/2017 mehrere Großaufträge gewonnen), Verbesserung in Q4 erwartet
- **Book-to-Bill**: 0,89 (i.Vj. 1,00)
- **Auftragsbestand** bei 179,1 Mio Euro (31.12.17: 202,6 Mio Euro)
- **Kontrakte** von 43,3 Mio Euro (31.12.17: 46,3 Mio Euro)

1

Entwicklung des Jenoptik-Konzerns

2

Geschäftsverlauf der Segmente

3

Ausblick

4

Appendix

Umsatzprognose nochmals angehoben, Margenziele werden trotz erheblicher PPA-Effekte bestätigt



Neues Umsatzziel für 2018* – nach den Akquisitionen von Prodomax und der Otto-Gruppe sowie der Anwendung von IFRS für diese Gesellschaften



- Wir erwarten den **Umsatz** nun in einer Spanne von 820 bis 830 Mio Euro (bisher 805 bis 820 Mio Euro).
- Die **EBITDA-Marge** soll unverändert bei rund 15 Prozent liegen.
- Wir erwarten weiterhin eine **EBIT-Marge** von ca. 11 Prozent.

*Unter der Voraussetzung, dass sich die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen nicht verschlechtern.

1

Entwicklung des Jenoptik-Konzerns

2

Geschäftsverlauf der Segmente

3

Ausblick

4

Appendix

13. November 2018

15. November 2018

19. November 2018

29. November 2018

11. Dezember 2018

12. Dezember 2018

10./11. Januar 2019

21. Januar 2019

13. Februar 2019

Telefonkonferenz 9-Monats-Ergebnisse 2018

LBBW German Corporate Day, London

Roadshow Stuttgart

Roadshow Wien

Roadshow London

Roadshow Düsseldorf

ODDO BHF Forum, Lyon

Kepler Cheuvreux German Corporate Conference, Frankfurt

Vorläufige Zahlen 2019

Kontakt:

Thomas Fritsche

Investor Relations
Telefon: +49 3641 65-2291
thomas.fritsche@jenoptik.com

Katrin Lauterbach

Kommunikation & Marketing
Telefon: +49 3641 65-2255
katrin.lauterbach@jenoptik.com

www.jenoptik.com
www.twitter.com/Jenoptik_Group

Die „Jenoptik App für Unternehmenspublikationen“ ermöglicht die optimierte Ansicht des Berichts auf Mobilgeräten. Die Anwendung steht im App Store und bei Google Play zum Download bereit.

Diese Nachricht kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Jenoptik-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Derartige Faktoren können z.B. Wechselkursschwankungen, Zinsänderungen, die Markteinführung von Konkurrenzprodukten oder Änderungen in der Unternehmensstrategie sein. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.